

DFS Furniture

Steht vor Übernahme von Sofology

Donnerstag, 03.08.2017

Die britische Polstermöbel-Kette DFS Furniture plant übereinstimmenden Medienberichten zufolge den Kauf des britischen Polstermöbelhändlers Sofology. DFS Furniture will demnach alle ausstehenden Aktien für umgerechnet knapp 28 Mio. Euro übernehmen.

Außerdem seien zusätzliche Zahlungen möglich, deren Höhe sich nach dem EBITDA richtet, das Sofology in den zwölf Monaten nach Abschluss der Transaktion erwirtschaftet. Sofology betreibt derzeit 37 Shops in Großbritannien und erzielte im Jahr 2016 einen Umsatz von etwa 160 Mio. Euro mit einem EBITDA-Verlust von 3 Mio. Euro. DFS Furniture ist mit 113 Filialen in Großbritannien und Irland sowie mit fünf Standorten in den Niederlanden und zwei Shops in Spanien vertreten und erwirtschaftete im Jahr 2016 einen Umsatz von 425 Mio. Euro.

Sofology soll auch nach dem Erwerb durch DFS Furniture, der noch der behördlichen Genehmigung unterliegt, von der bisherigen Geschäftsführung um CEO Jason Tyldesley geleitet werden.

[zum Seitenanfang](#)